

13.483 (1799)

Tänikoner Agrartechniktage 2013

Firmentagung und Informationstagung Agrartechnik

Datum und Ort

Mittwoch/Donnerstag, 19./20. Juni 2013
Hörsaal Refenthal, Agroscope ART Tänikon
8356 Ettenhausen
Tel 052 368 31 31

Adressaten

1. Tag: Tänikoner Agrartechniktage
Mitarbeitende von Agrartechnikunternehmungen, aus Organisationen/Verbänden, Maschinenringen, Lohnunternehmen; Fachpersonen aus den Bereichen Forschung, Bildung und Beratung sowie Landwirte und an der Agrartechnik Interessierte

2. Tag: Fachkurs Agrartechnik
Fachpersonen aus den Bereichen Forschung, Beratung, Bildung und Organisationen / Verbänden

Kontext

Die Tänikoner Agrartechniktage stehen für die Wissensvernetzung in der Agrartechnik. Am ersten Kurstag trifft sich traditionell die gesamte Agrartechnikbranche – eine ideale Gelegenheit für das persönliche Networking.

Für Bildungs- und Beratungspersonen bietet der zweite Kurstag Gelegenheit, sich in ausgewählten Themengebieten zu vertiefen und auszutauschen.

Inhalt

Schwerpunkte 1. Kurstag

- Information und Diskussion über aktuelle Entwicklungen in den Bereichen IT in der Agrartechnik, Bremstechnik und Bio-Blackenbekämpfung
- Vorstellung und Besprechung des ART-Arbeitsprogramms im Bereich Agrartechnische Systeme

Schwerpunkte 2. Kurstag

- Orientierung über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Agrartechnik
- Information über ausgewählte Aspekte in den Bereichen Gülletechnik und Energieeffizienz in der Land- und Hoftechnik

Methoden

Referate, Plenumsdiskussionen sowie Besichtigungen und Vorführungen.

Bemerkungen

Gemeinsamer Kurs von Agroscope ART und AGRIDEA unter dem Patronat des Agrartechnikforums Schweiz.

Der Kurs kann an beiden Tagen oder an einzelnen Tagen besucht werden.

Die Kursunterlagen sind in den beiden Sprachen Deutsch und Französisch verfügbar. Vortragsprache ist die Muttersprache des jeweiligen Referenten / der jeweiligen Referentin.

Programm

Kursleitung

Thomas Anken, Dr.

Leiter Agrartechnische Systeme
Agroscope ART
8356 Ettenhausen
Tel. 052 368 33 52
thomas.anken@art.admin.ch

Sylvain Boéchat

AGRIDEA, Entreprise et Famille
Références et Technique agricole
1006 Lausanne
Tel. 021 619 44 00
sylvain.boechat@agridea.ch

Christian Guler

AGRIDEA, Betrieb und Familie
Bauen, Agrartechnik und Energie
8315 Lindau
Tel. 052 354 97 58
christian.guler@agridea.ch

Referenten/Referentinnen

Michel Alder

Vice-président
Quality Alliance Eco-Drive
1950 Sion

Ansgar Bernardi, Dr.

Deputy Head
DFKI GmbH
DE-67663 Kaiserslautern

Dominique Berner

Technischer Dienst
Schweizerischer Verband für Landtechnik
5223 Riniken

Anton Candinas

Bundesamt für Landwirtschaft BLW
Gruppe Ökologie
3003 Bern

Jean-Charles Deswarte

Ingénieur au pôle écophysique
ARVALIS – Institut du végétal
FR-91720 Boigneville

Etienne Diserens, Dr.

Projektleiter Agrartechnische Systeme
Agroscope ART Tänikon

Martin Holpp, Dr.

Projektleiter Agrartechnische Systeme
Agroscope ART Tänikon

Jean-Luc Jatton

Conseiller, enseignant mécanisation agricole
IAG Grangeneuve
1725 Posieux

Robert Kaufmann

Leiter Agrartechnik
Agroscope ART Tänikon

Marco Landis

Projektleiter Agrartechnische Systeme
Agroscope ART Tänikon

Reiner Langendorf

Geschäftsführer
Quality Alliance Eco-drive
6370 Stans

Annett Latsch

Wissenschaftliche Mitarbeiterin Agrar-
technische Systeme, Agroscope ART Tänikon

Roy Latsch, Dr.

Projektleiter Agrartechnische Systeme
Agroscope ART Tänikon

Fritz Marti

Dozent Verfahrenstechnik im Pflanzenbau
HAFL
3052 Zollikofen

Stefan Marti

Projektleiter TK Kommunal- & Landtechnik
Schweizer Metall-Union
3270 Aarberg

Urs Meier

Geschäftsführer
MERITEC GmbH
8357 Guntershausen

Walter Odermatt

Geschäftsführer und Mitinhaber
Odermatt Landtechnik AG
5502 Hunzenschwil

Joachim Sauter, Dr.

Projektleiter Agrartechnische Systeme
Agroscope ART Tänikon

Markus Sax

Projektleiter Bau, Tier und Arbeit
Agroscope ART Tänikon

Matthias Schick, Dr.

Leiter Bau, Tier und Arbeit
Agroscope ART Tänikon

Hans Stadelmann

Beratungsstelle für Unfallverhütung
in der Landwirtschaft, BUL
5040 Schöftland

Matthias Stettler

Wissenschaftlicher Mitarbeiter Agrartechnik
HAFL
3052 Zollikofen

Roger Stirnimann

Präsident Fachkommission Information
Schweizerischer Verband für Landtechnik
5223 Riniken

Bernhard Streit, Dr.

Dozent Verfahrenstechnik im Pflanzenbau
HAFL
3052 Zollikofen

Fabian Zwahlen

Berater, Spezialist für Maschinenfragen
LIG Grangeneuve
1725 Posieux

Programm Mittwoch, 19. Juni 2013

Tänikoner Agrartechniktag 2013

<i>Ab 09.30</i>	<i>Kaffee im Personalrestaurant mit Einschreibung und Abgabe Tagungsmappe</i>	
10.02	Bustransfer vom Bahnhof Aadorf	
10.15	Begrüssung	<i>R. Kaufmann</i>
10.20	iGreen – Vernetzte Elektronik und Datenmanagement in der Landwirtschaft <ul style="list-style-type: none">• Ergebnisse des deutschen Forschungsprojekts	<i>A. Bernardi</i>
11.00	Farmstar Conseil – Entscheidungshilfe zum Düngen <ul style="list-style-type: none">• Effektiver düngen mit Hilfe von Satellitenbildern und Pflanzenbaumodellen	<i>J.-Ch. Deswarte</i>
11.30	Automatische Lenksysteme – neue Werkzeuge für die Praxis <ul style="list-style-type: none">• Folgerungen aus dem Projekt «Controlled traffic-farming» und Strip-till als neues Werkzeug	<i>M. Holpp, T. Anken</i>
11.50	TASC 3.0 – Berechnung Zugkraft und Bodendruck <ul style="list-style-type: none">• Wie lassen sich Zugkraft- und Treibstoffbedarf verschiedener Arbeiten berechnen?	<i>E. Diserens</i>
12.10	Vollzugshilfe Umweltschutz in der Landwirtschaft <ul style="list-style-type: none">• Modul Bodenschutz• Terranimo: Bodendruckberechnung online	<i>T. Candinas, M. Stettler</i>
<i>12.30</i>	<i>Mittagessen im Personalrestaurant</i>	
13.45	Postenbesichtigung: Bio-Blackenbekämpfung <ul style="list-style-type: none">• Posten 1: Blackenbekämpfung mit Heisswasser• Posten 2: Blackenzwirbel der Firma Odermatt AG	<i>R. Latsch, J. Sauter W. Odermatt</i>
<i>14.45</i>	<i>Kaffeepause im Personalrestaurant</i>	
15.15	Moderne Bremssysteme bei Traktoren <ul style="list-style-type: none">• Bisherige Entwicklung und aktueller Stand der Technik• Ausblick auf die Weiterentwicklung	<i>R. Stirnimann</i>
15.45	Bremsen und Verkehrssicherheit <ul style="list-style-type: none">• Grundlagen: Das sind die Fakten• Kurzstatements Sicht der Verbände:<ul style="list-style-type: none">○ Schweizerische Metall-Union SMU○ Schweizerischer Verband für Landtechnik SVLT○ Beratungsstelle für Unfallverhütung BUL• Plenumsdiskussion: Besteht Handlungsbedarf?	<i>M. Landis S. Marti D. Berner H. Stadelmann Th. Anken</i>
16.45	Aktuelle Informationen von Agroscope ART <ul style="list-style-type: none">• Neues Arbeitsprogramm Agroscope: Priorisierung und Wahl eines Praxisthemas durch das Plenum• Ausblick: AgEng2014 und Feldkirchtagung 2014	<i>Th. Anken</i>
17.05	Abschluss und Evaluation	<i>Th. Anken</i>
17.15	Apéro im Foyer Refenthal	
Ab 17.15	Transfer zum Bahnhof Aadorf	
<i>18.00</i>	<i>Nachtessen für angemeldete Personen im Personalrestaurant</i>	

Nach jedem Referat ist genügend Diskussionszeit eingeplant

Programm Donnerstag, 20. Juni 2013

Fachkurs Agrartechnik 2013

Ab 07.00 Frühstück im Personalrestaurant

Ab 07.30 Kaffee im Personalrestaurant mit Einschreibung und Abgabe Tagungsmappe

08.00	Begrüssung	<i>Ch. Guler</i>
08.10	Aktuelles in der Agrartechnik	
	<ul style="list-style-type: none">• BUL• SVLT	<i>H. Stadelmann D. Berner</i>
08.40	Gülle- und Gärresteaufbereitung	<i>U. Meier</i>
	<ul style="list-style-type: none">• Überblick und Erfahrungen mit aktuellen Verfahren• Besichtigung einer Demoanlage Ultrafiltration	
<i>09.40</i>	<i>Kaffeepause im Personalrestaurant</i>	
10.10	Vergleich verschiedener Silierverfahren	<i>M. Schick</i>
	<ul style="list-style-type: none">• Verfahrensleistung und Arbeitszeitbedarf	
10.40	Energiebilanz der Schweizer Landwirtschaft	<i>A. Latsch</i>
	<ul style="list-style-type: none">• Einführung ins Thema• Graue Energie in Maschinen und Gebäuden	
11.10	Projekt EcoDrive – clevere Fahrtechnik für die Landwirtschaft	
	<ul style="list-style-type: none">• Einführung ins Thema• Projektpartner «Quality Alliance EcoDrive»• EcoDrive für die Landwirtschaft: Das neue Kurskonzept	<i>S. Boéchat R. Langendorf, M. Alder J.-L. Jaton, F. Zwahlen</i>
<i>12.30</i>	<i>Mittagessen im Personalrestaurant</i>	
13.40	Postenbesichtigungen	
	<ul style="list-style-type: none">• Posten 1: Einfluss der Gülleausbringtechnik auf die Botanik• Posten 2: Energieanalyse und Wärmerückgewinnung im Galtsauenstall	<i>J. Sauter M. Sax</i>
14.50	Sammlung von Kurzstroh und Spreu	<i>F. Marti, B. Streit</i>
	<ul style="list-style-type: none">• Ergebnisse und Erfahrungen aus 3 Jahren Projektarbeit am HAFL	
15.20	Abschluss und Evaluation	<i>Ch. Guler</i>
15.40	Bustransfer zum Bahnhof Aadorf	

Nach jedem Referat ist genügend Diskussionszeit eingeplant

Kurspauschale inklusive Verpflegung

Tagung vom Mittwoch, 19. Juni 2013

A	Einzelperson	120.- Fr./Tag
B	Ab 2 Personen vom gleichen Betrieb	100.- Fr./Tag

Fachkurs vom Donnerstag, 20. Juni 2013

Tarifcode	Kategorie	
1	Kantonale Beratungs- und Lehrkräfte, Mitarbeitende von AGRIDEA-Mitgliederorganisationen (inkl. SATV/SLTV-Firmen und SVU/ASEP-Einzelmitglieder) und BLW inkl. Agroscope	190.- Fr./Tag
2	Abonnenten Kundenstamm	230.- Fr./Tag
3	Übrige Teilnehmende	290.- Fr./Tag
4	Bäuerinnen, Landwirte	190.- Fr./Tag

Inbegriffen in dieser Kurspauschale sind die Tagesspesen von Fr. 40.- (wie Essen, Kaffee, Kursraum, Mineral)

Zusätzliche Kosten:

Nachtessen ca. Fr. 25.-

Doppelzimmer (inkl. Frühstück) am Agroscope ART Tänikon ca. Fr. 60.- PP.

Diese Kosten werden gemäss Anmeldung zusätzlich zu den Kurspauschalen in Rechnung gestellt.

Zimmerreservierung

Am **Agroscope ART Tänikon** besteht nur ein kleines Zimmerkontingent (vorwiegend Doppelzimmer), das von der Kursleitung nach Eingang der Anmeldungen zugeteilt wird. Sind die Zimmer an der ART ausgebucht, werden Sie umgehend informiert.

Die **Hotels** befinden sich in kurzer oder grösserer Fahrdistanz zum Agroscope ART Tänikon. Aus organisatorischen Gründen sind die Teilnehmenden gebeten, Hotelzimmer selber zu reservieren und vor Ort zu bezahlen. Auf Wunsch kann eine Hotelliste zugesendet werden.

Empfehlung: Landgasthof Heidelberg in Aadorf (ca. 3 km vom Tagungsort entfernt).

Einzelzimmer (inkl. Frühstück) ca. Fr. 95.-; Doppelzimmer (inkl. Frühstück) ca. Fr. 85.- PP.

Tel. 052 368 40 40; E-Mail info@landgasthof-heidelberg.ch

Abmeldung vor einem Kurs: Abmeldung ohne Kostenfolge ist möglich bis und mit Mittwoch der Vorwoche. Nachher verrechnen wir Ihnen eine Gebühr von Fr. 50.- für entstandene Unkosten.

Durch die Kursleitung am Agroscope ART Tänikon vorgenommene Zimmerreservierungen sind ab dem 5. Juni 2013 definitiv und werden auch bei Nichtbenutzung zum vollen Preis verrechnet.

Anmeldung: bis spätestens 5. Juni 2013

per Post: Mit nachfolgendem Anmeldeatlon an die AGRIDEA, Kurse, 8315 Lindau

per Fax: Anmeldeatlon an die AGRIDEA (Fax: 052 354 97 97)

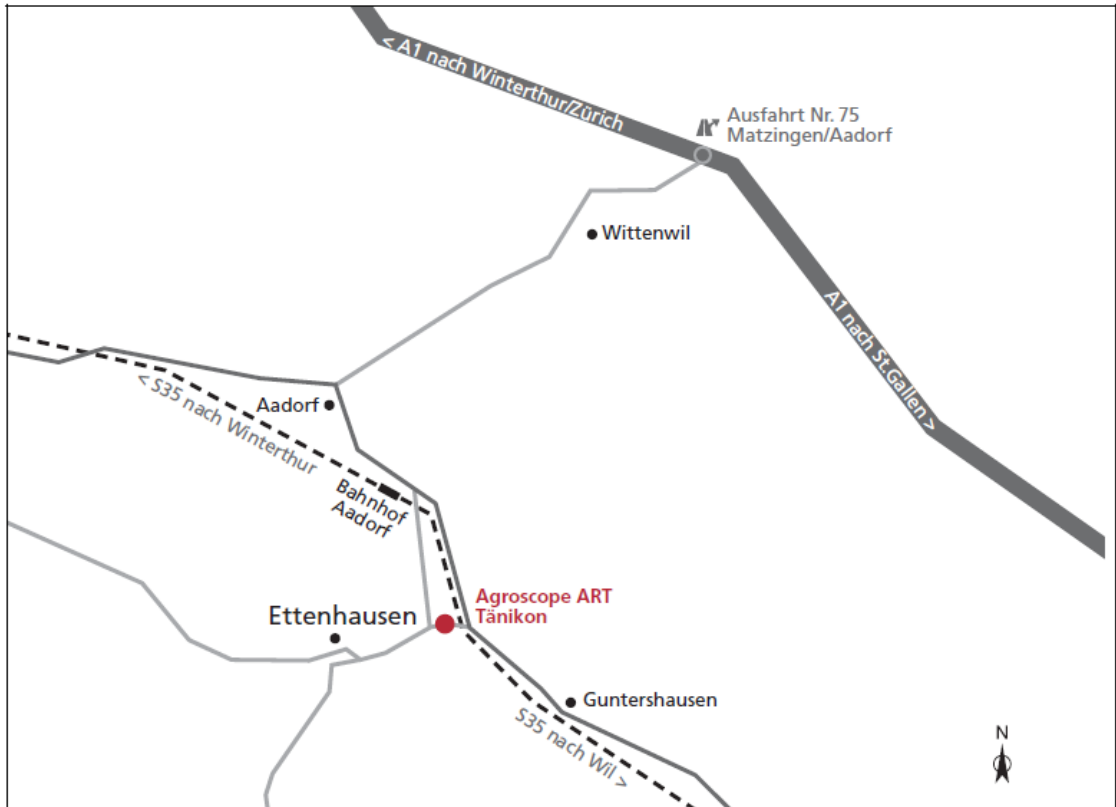
Internet: www.agridea-lindau.ch

Für die Online-Anmeldung:

Bitte ins Kursfenster zurückwechseln und den Link *Anmeldung* anklicken.

Dort finden Sie auch einen vorbereiteten Link zum SBB-Fahrplan.

Anreiseplan



Anreise mit dem öffentlichen Verkehr / mit dem Auto

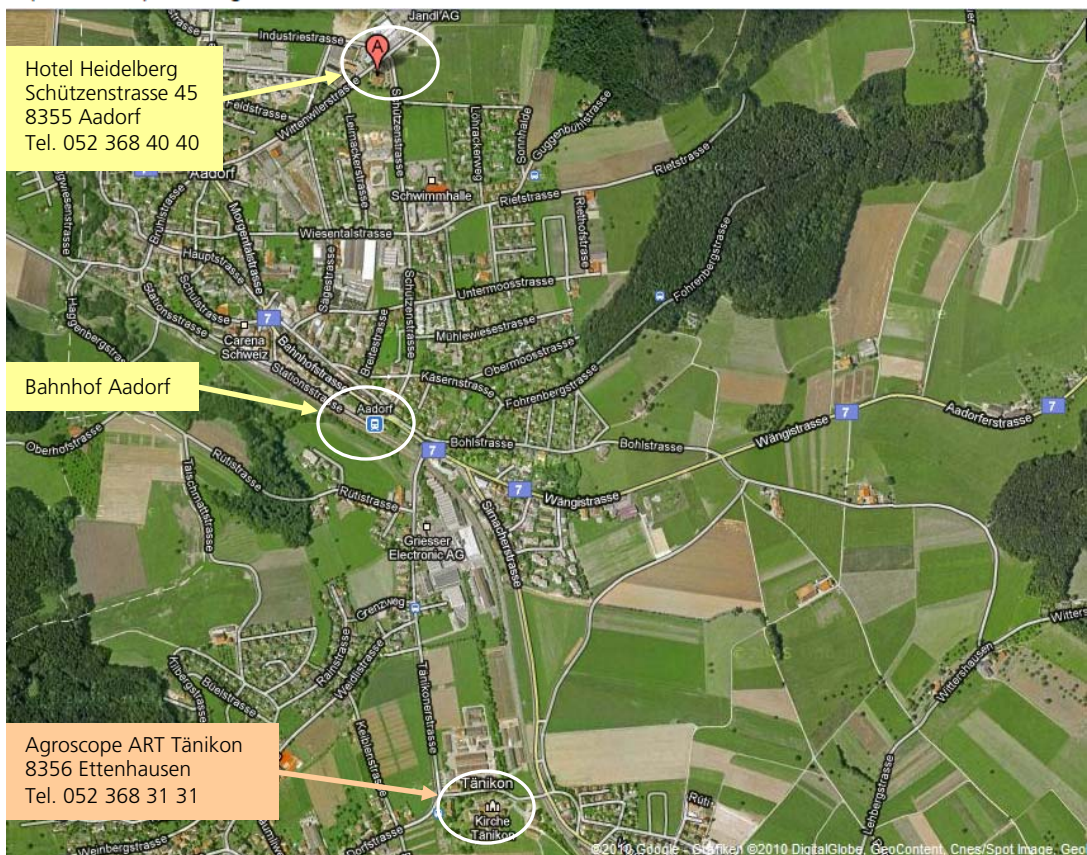
Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Aus Richtung Bern/Basel/Zürich

Schnellzug oder S-Bahn Zürich–Winterthur, weiter mit Regionalzug S35 (Winterthur ab .17 und .47, Gleis 1) bis Aadorf, zu Fuss (ca. 15 Min.) Richtung Ettenhausen/Tänikon bis zur ART.

Aus Richtung St. Gallen

Schnellzug St. Gallen–Wil, weiter mit Regionalzug S35 (Wil ab .12 und .42, Gleis 3 oder 4) bis Aadorf, zu Fuss (ca. 15 Min.) Richtung Ettenhausen/Tänikon bis zur ART.





Anmeldung für den Kurs 13.483 / 1799
 Täniker Agrartechniktage 2013
 vom 19. bis 20. Juni 2013

Name: _____ **Vorname:** _____

Adresse: _____ **PLZ/Ort:** _____ **Kanton:** _____

Firma: _____ **Tel:** _____

E-Mail:

19.06.2013: Tarifcode gemäss Definition

20.06.2013: Tarifcode gemäss Definition

	Teilnahme/ Mittagessen	Nachtessen an der ART	Übernachtung/ Frühstück an der ART	Transfer ab/zu Bahnhof Aadorf			
			DZ	09.35 Uhr	17.15/ 17.40 Uhr	07.35 Uhr	15.40 Uhr
19.06.2013	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
20.06.2013	<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

DZ mit: